

Wiesbadener Tagblatt.

No. 239

Dienstag den 11. October

1864.

Bekanntmachung.

Dienstag den 8. November l. J., Morgens 10 Uhr, werden ein dem Carl und der Christiane Reisenberger von Mosbach gehöriges, in der Obergasse zwischen Philipp Dünt und Heinrich Koller belegenes zweistöckiges Wohnhaus mit Scheuer, Stall, Schweinstall, Hofraum und Garten, sowie 18 Grundstücke, sodann 17 dem Carl Reisenberger daselbst und 39 dem Heinrich Lendle von da gehörige Grundstücke im Rathhause zu Mosbach zwangsweise öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 6. October 1864.

Herzogl. Landoberschultheiserei.
Westerburg.

51

Bekanntmachung.

Donnerstag den 13. d. M., Vormittags 9 Uhr, werden in dem f. g. Jägerhof zu Viebrich verschiedene aufrangirte Amentlementsgegenstände, als: Möbelbezüge, Symphen, Fenstervorhänge und dergl., sodann eine Partie Weißgeräthe gegen gleich baare Zahlung versteigert.

Wiesbaden, den 10. October 1864.

Herzogl. Hof-Commissariat.

169

Bekanntmachung.

Montag den 17. October c. Vormittags 10 Uhr wird das zwischen dem Faulbache und der Bleichstraße gelegene Grundstück, circa 28 Ruthen haltend, auf 3 Jahre verpachtet.

Wiesbaden, den 10. October 1864.

Herzogl. Caserneverwaltung.

153

Bekanntmachung.

Die bei Erbauung eines Hauptcanals in der oberen Schwalbacherstraße von der Platter Chaussee bis zur Echachstraße dahier vorkommende

Maurerarbeit und Materialienlieferung, veranschlagt zu 1409 fl. 19 kr., soll im Submissionswege vergeben werden.

Uebernehmungslustige wollen daher ihre Offerten mit der Aufschrift:

„Submission auf die Maurerarbeit bei Erbauung eines Hauptcanals in der oberen Schwalbacherstraße dahier“
verschlossen bis längstens Mittwoch den 12. d. M. Mittags 12 Uhr auf dem städtischen Baubureau einreichen, woselbst auch der Etat mit Bedingungen eingesehen werden kann.

Wiesbaden, den 8. October 1864.

Der Bürgermeister
Fischer.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 13. d. M. Vormittags 11 Uhr soll die Abfahrt des Unraths aus Privatwohnungen hiesiger Stadt für die Zeit vom 1. November

1864 bis dahin 1865 öffentlich wenigstnehmend in dem Rathhause dahier ver-
geben werden.

Wiesbaden, den 10. October 1864.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Donnerstag den 13. October 1. J. Morgens 10 Uhr werden in dem hiesigen
Civil-Hospital öffentlich meistbietend versteigert: 5 1/2 Pfund Kupfer, 1 1/2 Pfund
Zinn, 245 Pfund Gußeisen, 49 Pfund Ofenröhre, sowie mehreres Holzwerk.

Wiesbaden, den 7. October 1864.

Herzogl. Civil-Hospital-Verwaltung.
J. B. Zippelius.

Steuer.

Auf den 10. October ist die Erhebung des 3ten städtischen Steuersimpels
festgesetzt worden.

Es werden daher die steuerpflichtigen Bewohner der Stadt hiermit aufgefordert,
innerhalb 14 Tagen ihre Beträge mir zukommen zu lassen.

Maurer, Stadtrechner.

Notizen.

Heute Dienstag den 11. October, Vormittags 10 Uhr:
Bettstroh-Versteigerung in den Höfen der Infanterie- und Artillerie-Caserne.
(S. Tagbl. 237.)

Nachmittags 2 Uhr:

Obstversteigerung des H. Jacob Ost. Sammelplatz der Steigerer an der
Dietenmühle. (S. Tagbl. 238.)

Höhere Töcherschule.

Der Winterkursus beginnt Donnerstag den 13. d. M., Morgens 8 Uhr.

Dr. W. Frieko, Rector.

Die Elementarschule

beginnt ihren Unterricht für das Wintersemester 1864/65, Mittwoch den 12. Octo-
ber, Morgens 8 Uhr. Anmeldungen zur Aufnahme von Schülern in die Ele-
mentar- und die damit verbundene Knaben- und Mädchenarbeits-
schule werden von dem Unterzeichneten entgegengenommen.

Wiesbaden, den 10. October 1864.

Soefer.

Wegen banlicher Veränderungen in der Wittelschule auf dem Markt beginnt
der Unterricht in dieser Schule statt Donnerstag den 13. erst Montag den
17. October, Vormittags 8 Uhr.

Wiesbaden, den 8. October 1864.

Bogler, Oberlehrer.
Welter.

Bernhardt'sches Institut.

Anfang des Wintersemesters Montag den 17. October, Morgens 8 Uhr 15959

Unterrichts- u. Erziehungsanstalt für Mädchen
von

J. & Cl. Wirtzfeld in Wiesbaden.

Das Wintersemester beginnt in dieser Anstalt am 15. October 1864. An-
meldungen werden erbeten in dem Locale der Anstalt

Schwalbacherstraße 19. 15463

Zu verkaufen 2 Krautständer, 1 Backmulde, 1 große Balken-
waage mit Schale, 6 nussbaumene Stühle, 6 Bilder, die Schöpfung
vorstellend, von Morgens 8—9 Uhr Fausbrunnenstraße 10 1r Stock Unts. 15960

Mobilien- u. Leinwandversteigerung.

Donnerstag den 13. I. M. und die darauf folgenden Tage läßt der Unterzeichnete in dem Versteigerunglokal, Kirchgasse 17, verschiedene Mobilien und eine große Parthie Bielefelder Leinwand gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigern, als:

Sofhas, Rohr- und Strohstühle, Thee-, Spiel-, Näh-, Wasch- und Nachttische, Kleider-, Glas-, und Küchenschränke, Bettstellen in Nuß- und Tannenholz, ein Spiegelschrank in Mahagoni, zwei Glaviere, ein Flügel und sonstiges Hausgeräthe.

Ferner wegen Aufgabe eines Geschäftes:

20 Stücke Bielefelder rein Leinen Handgespinnst,

20 halbe Stücke Bielefelder rein leinen Maschinengespinnst,

20 Tafelgedecke mit Servietten,

15 große graue Damast-Kaffee-Servietten,

15 große Tafelgedecke, Damastgebild &c.

Für rein Leinen wird garantirt.

C. Leyendecker.

32 707007 28070A

Nachricht.

Mit der Entrichtung der Gelder für von Herrn R a u in Mainz ersteigerten Creancen (Alee, Hafer &c.) sind noch einige Herrn zurück. Dieselben werden hiermit um baldige Zahlung ersucht.

Wiesbaden, den 11. October 1864.

C. Moos. 15964

Hauskauf.

Man wünscht ein gut rentables Haus (Geschäfts- oder Wohnhaus) zu kaufen, dessen Capital ganz oder theilweise durch jährliche 7—8 pEt. Annuitätenzahlung getilgt werden soll. Offerten No. 15965 besorgt die Exped. 15965

Circa 50 Pfd. Selwentbendel sind zu verkaufen bei

15966

Chr. Seel, Schneidermeister,
Kirchhofsgasse 12.

Eine gut erhaltene **Kindertiroler** oder **Bettstellen** wird zu kaufen gesucht Goldaasse 16, 2 Stiegen hoch. 15967

Vorzüglihe Casteller Sandkartoffeln per Kumpf 7 fr. empfiehlt
August Kadosch, Metzgergasse 22. 15941

Ein gutes **Zugpferd** steht zu verkaufen bei
G. Bücher im weißen Hamm. 15968

Wellrisstraße
No. 13.

Geschäfts-Gröffnung.

Wellrisstraße
No. 13.

Indem ich einem verehrlichen Publikum die ergebenste Anzeige mache, daß ich die seither in dem Hause des Herrn Cofernerwalters Wi 0 0 8 betriebene Gastwirthschaft an dem 1. d. M. aufgegeben und dagegen in dem Hause **Wellrisstraße No. 13** ein gleiches Geschäft etablirt habe, empfehle ich mich dem Wohlwollen des Publikums und werde auf das Eifrigste besorgt sein, durch gute und preiswürdige Speisen und Getränke mir die Zufriedenheit meiner Gäste zu erwerben.

Wiesbaden, im Oktober 1864.

C. Miltz. 15961

Süßer Aepfelwein

bei

Heinrich Kimmel. Marktstraße. 15796

Prima Paraffin- und Stearinkerzen

15911

bei **A. Cratz,** Langgasse 39.

Schmelzbutter und Schweineschmalz

frisch angekommen bei

15962

A. Schirg,
Schillerplatz No. 2.

Lampenschirme

für **Petroleum-, Moderator- und Gaslampen** in reicher Auswahl empfiehlt billig

9

Andreas Flocker. 38

18 Langgasse 18.

Wegen Veränderung meines Ladens verkaufe ich meine sämmtlichen Waaren, bestehend in **Herrn-, Damen-, Kinderschuhe und Stiefeln**, zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

15261

Friedr. Lendle, Langgasse 18.

Fenster-Rouleaux

habe eine große Parthie in den neuesten Mustern erhalten und empfehle solche zur gefälligen Abnahme.

15971

Carl Jäger, Goldgasse 21, Muckershöhle.

Diverse Punschessenzen, Liqueure, Arrac, Rum, Cognac, besten Malaga und Madeira billigt empfiehlt

15911

A. Cratz, Langgasse 39.

Das **Neueste** in breiten **Damengürteln und Schnallen, Nezen und Garnituren, Kapuzen, Kleidchen und Jäckchen** bei

15972

A. Seebold, Langgasse 20.

Auch werden daselbst zurückgesetzte **Kapuzen** zum Einkaufspreis abgegeben.

Rhein-Dampf-Schiffahrt. 95 Cölnische und Düsseldorfer Gesellschaft.

Fahrten vom 10. October 1864.

Von Biebrich nach Cöln 7 $\frac{1}{2}$, 9 $\frac{3}{4}$ Uhr Morgens.

" " " Coblenz 11 $\frac{1}{2}$ Uhr Mittags.

" " " Mannheim 1 Uhr Nachmittags.

" " " Rotterdam 4mal wöchentlich.

" " " London 3mal wöchentlich.

Omnibus

von Wiesbaden nach Biebrich 6 $\frac{1}{2}$, 8 $\frac{1}{4}$, 10 $\frac{1}{2}$ Uhr Morgens.

Biebrich, den 10. October 1864.

Der Agent:

Castendyck.

AVIS FÜR DAMEN.

Eine große Auswahl Herbst- u. Wintermäntel, sowie Jacken, ferner eine große Auswahl Kinderpaletots für Mädchen von 2—14 Jahren empfiehlt zu den billigsten Preisen

Lazarus Fürth,

14653

Langgasse 45.

Negligé-Säubchen, mit und ohne Band, habe ich in frischer Waare erhalten und empfehle ich solche in großer Auswahl und zu möglichst billigen Preisen.

G. W. Winter,

15969

vormals August Roth,
5 Webergasse.

Die neuesten Damenkleiderstoffe in Alpaca, Mohair, Lustre, Grosgrains, Rips, Poplines, Lincey, Lama, Unterrockstoffe, Cachnez, Halsbinden, alle Sorten Seinen u. Handtücher, sowie die neuesten Artikel in Châles, long wie viereckig, empfiehlt

Chr. Julius Schröder,

15970

große Burgstraße 12.

Parfümerien.

Medicinische Seifen, feine Toiletteseifen, Essenzen, Berliner Königsbräucherpulver, Storax oder Ofenlack etc. etc. bei

15911

A. Cratz, Langgasse 39.

Von dem so sehr beliebten Virginie-Schupftabak von Philipp Koch in Saarbrücken habe ich wieder eine frische Sendung erhalten, derselbe ist von vorzüglicher Güte.

August Kadosch, Metzgergasse 22. 15941

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

direct vom Schiff zu beziehen bei
15800

Wb. Wort Wittwe, Heidenberg 15.

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

von bester Qualität können direct vom Schiff bezogen werden bei
Peter Koch, Dohheimerstraße 10. 15333

Ruhrkohlen

vorzüglichster Qualität können wieder direct vom Schiff bezogen werden bei
Heinr. Heyman, Mühlgasse 2. 14919

Heute Morgen sind auf dem Markte Preiselbeeren der Schoppen 4 fr.
zum letzten Male zu haben. 15973

Wegen Bauveränderung billig zu verkaufen:
zwei eichene Doppelthüren mit Glasfenstern, drei Schausenster mit
eichenen Vorstellläden. Wo, sagt die Exped. 15161

Eine Stunde französischer Privatunterricht ist sogleich zu befehen.
14010 **Wittwe Lambrich**, Mauergasse 1, 2 Stiegen hoch.

Saalgasse 10 steht ein zweithüriges Kleiderschränken, 1 lackirter
Schreibpult, ein runder Tisch zu verkaufen. 15974

Spiegelgasse 11 sind mehrere weingrüne Käffer zu verkaufen. 15975

Ein großer Koffer und 2 Plattöfen billig abzugeben Faulbrunnenstraße 10,
eine Stiege rechts. 15976

Steingasse 19 ist ein fettes Schwein zu verkaufen. 15977

Peter Müller, Heidenberg 5, empfiehlt sich im Ofensezen und Aus-
puhen. 15978

Hölenstraße 18 3r Stock wird Wasche angenommen. 15979

Obstleitern zu verkaufen Goldgasse 11. 15963

Ein Baum voll **Wiesenbirn** von der besten Sorte und 1 Baum mit
Winter-Taffentäpfel, welche die schönsten unter den Tafeläpfeln und
von der längsten Dauer sind, sie halten sich bis Ende August, sind verkaufen.
Das Nähere Neugasse 18. 15980

Bei **H. Thon**, Schmalbacherstraße 29, sind **Wiesenbirn**, sowie mehrere
Sorten edle **Winterbirn** per Kumpf und Malter billig zu verkaufen. 15981

Schulgasse 5 sind gebrochene **Äpfel** im Malter und im Kumpf zu ver-
kaufen, sowie auch **Nüsse** das Hundert 6 fr. zu haben. 15982

Röderallee 8 sind gebrochene **Äpfel** zu haben. 15983

Ein guter Platz in der 2. **Rangloge** wird für Sonnabend und Sonntag,
das ganze Winterabonnement hindurch abgegeben. Exped. sagt von wem. 15984

Ein weißes, schwarzbedrucktes **Foulardtuch** ist auf dem Wege zur katho-
lischen Kirche und von da bis in die Langgasse verloren gegangen. Dem Finder
eine Belohnung Bahnhofstraße 7. 15985

Verloren vom **Adolphsberg** 2 bis an den Kuriaal ein Gebund **Schlüssel**.
Wer dieselben zurückgibt, erhält eine gute Belohnung. 15986

Vergangenen Sonntag wurde von der Kapelle durchs Dambachthal bis in
den Kuriaal von einer unbemittelten Wittwe ein kleines braunes **Geldtäsch-
chen** mit ungefähr acht Gulden verloren. Der redliche Finder wolle es ge-
fälligst gegen entsprechende Belohnung in der Expedition d. Bl. abgeben. 15987

Gefunden ein deutsch-hebr. **Gebetbuch** Mauergasse 2. 15988

Eine Dame wünscht gründlichen Unterricht im Klavierspiel, sowie in der deutschen und französischen Sprache zu ertheilen. Gute Empfehlungen stehen zur Seite. Näheres in der Exped. 16989

Ein Mädchen sucht Arbeit im Waschen. Näheres Steingasse 26. 15990

Eine tüchtige Näherin wird für dauernde Beschäftigung gesucht. Wo, sagt die Exped. 15991

Ein braves Mädchen kann das Kleidermachen erlernen Elisabethenstr. 5. 15913

Stellen-Gesuche.

Ein deutsches Kindermädchen aus guter Familie, das Handarbeit versteht, wird zu 3 Kindern nach England gesucht; am Liebsten ein solches, das schon bei Kindern war. Gehalt: das erste Jahr £ 8 (96 fl.), das zweite £ 9 (108 fl.) und das dritte £ 10 (120 fl.). Das Reisegeld wird geschickt. Zu erfragen in der Exped. d. Bl. 15992

Für Monddienst wird ein Mädchen gesucht Dokheimerstraße 27. 15993

Ein solides anständiges Mädchen, welches das Kochen gründlich erlernt hat, sucht eine Stelle als Köchin. Näh. Mainzerstraße 25. 15994

Eine Köchin sucht sogleich eine Stelle. Näheres in der Exped. 15995

Ein Mädchen, welches selbstständig gut bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit mit übernimmt, findet sogleich gegen guten Lohn einen Dienst bei einer Familie, die nur wenig Personen zählt und keine kleinen Kinder hat. Das Nähere Louisenstraße 20, Parterre. 15996

Ein gewandtes Zimmermädchen gesucht.

Wo, sagt die Exped. 15997

Zur selbstständigen Führung einer Wirthschaft und Restauration an der Bahn wird ein braves und geübtes Mädchen zum baldigen Eintritt gesucht. Näheres in der Exped. d. Bl. 15998

Es wird ein Mädchen in Dienst gesucht Röderallee 24, Parterre links. 15999

Ein junge gebildete Dame aus guter Familie, der französischen Sprache mächtig, sucht eine Stelle als Stütze der Hausfrau oder auch bei Kindern; am liebsten im Auslande. Auf hohes Salair wird nicht gesehen, Eintritt kann sogleich erfolgen. Näheres in der Exped. d. Bl. 15396

Ein Mädchen, das gut kochen kann, alle Hausarbeit gründlich versteht und gute Zeugnisse hat, sucht eine Stelle auf 15. October. Näheres Louisenstraße 18, erster Stock. 16000

Eine gelübte Putzmacherin, welche auch längere Zeit in einem Ladengeschäft conditionirte, wünscht sich hier in einem derartigen Geschäft zu placiren. Näheres in der Exped. 15833

Ein reinliches Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten gewandt ist, fein serviren kann, sucht Stelle. Näheres in der Exped. 15835

Haus- und Zimmermädchen

mit guten Empfehlungen erhalten sofort Stellen durch das Bureau von A. Dießer, Schwalbacherstraße 37. 16001

Ein starkes Mädchen für Küchen- und Hausarbeit wird gesucht Webergasse No. 21. 16002

Es wird ein Kindermädchen gesucht, das gleich eintreten kann, Mainzerstraße No. 18. 16003

Ein junges Mädchen wird gesucht Mauergasse 8 Parterre. 16004

Eine gesunde Schenkamme wird gesucht Elisabethenstr. 7, 3. Stod. 15912

Gesucht

ein kräftiger Bursche zum Regelauffsetzen und sonstiger Hausarbeit bei Fr. Urban auf der Schleismühle. 16005

Ein fleißiger Fuhrknecht wird sogleich gesucht Elisabethstraße 7. 15912
 Mehrere gute Wochenschneider finden dauernde Beschäftigung Diebeggasse 30.
 Platterstraße 3 bei Carl Köffler eine Wohnung mit Zugehör zu verm. 16006

Todes-Anzeige. 16007

Freunden und Bekannten die traurige Anzeige, daß Samstag Nachmittag unsere theure Gattin, Mutter, Tochter und Schwägerin,

Catharina Ballmann, geb. Rühl,

nach längerem schweren Krankenlager in dem Herrn entschlafen ist.

Die Beerdigung findet Dienstag Nachmittag 4 Uhr vom Sterbehause, Taunusstraße 22, aus statt.

Um stille Theilnahme bitten

Die tiefbetrübten Hinterbliebenen.

Wiesbaden, den 8. October 1864.

15011

Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß unsere liebe Tante und Schwägerin, **Katharine Reppert**, Samstag Abend 8 Uhr sanft dem Herrn entschlafen ist.

Statt besonderer Einladung diene zur Nachricht, daß die Beerdigung heute Dienstag Nachmittag 4 $\frac{1}{2}$ Uhr vom Sterbehause, Hochstätte 23, aus stattfindet.

16008

Die trauernden Hinterbliebenen.

Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß unser Vater, **A. Landsrath**, am Montag den 10. d. M. Morgens 4 Uhr sanft in dem Herrn entschlafen ist.

Die Beerdigung findet morgen Mittwoch, Nachmittags 4 Uhr, vom Sterbehause, Nerostraße 32, aus statt.

16009

Die Hinterbliebenen.

Für die Abgebrannten in Wörsdorf sind bei Chr. LimbARTH eingegangen:
 Von Chr. L. 5 fl., von dem Personal der LimbARTH'schen Buchhandlung 4 fl., aus der Sparbüchse des kleinen Reinhardt 1 fl., von Herrn Hauptmann Keller 10 fl., von Herrn Kruthoffer 5 fl., von Ungenannt 5 fl., von F. Wth. 2 fl. 42 kr., von W. C. 1 fl. 30 kr., von Kaspar 3 fl., von F. A. R. 3 fl. 30 kr., von Hrn. Rentner F. v. Gd 3 fl. 30 kr.,
 Ergebnis einer vom hiesigen Bürgerverein gelegentlich eines gefelligen Ausflugs veranstalteten Sammlung 35 fl.

Weitere Gaben werden dankbar entgegen genommen.

Für die Abgebrannten in Wörsdorf sind ferner bei mir eingegangen:

Von Herrn C. hier 5 fl., von Herrn S. Ries 5 fl., von Herrn Ph. Goebel 3 fl. 30 kr., von Herrn R. St. in Schierstein 2 fl., von Herrn F. St. Sohn do. 30 kr., von Herrn G. S. in Wiesbaden 1 fl.
 welches dankend bescheinigt
 F. W. Kaeseler.

Für die Abgebrannten in Wörsdorf sind bei der Exped. d. Vl. eingegangen:
 Von L. L. 5 fl.

Wiesbadener Theater.

Heute Dienstag: **Der Freischütz.** Romantische Oper in 3 Akten. Musik von Carl Maria v. Weber.

Der Text der Gesänge ist in der 2. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung für 12 kr. zu haben.

(Hierbei eine Beilage.)

Wiesbadener Tagblatt.

Dienstag (Beilage zu No. 239) 11. October 1864.

Bitte,
besonders an die Herren Landwirthe.

Futter aller Art thut den armen Abgebrannten in Wörsdorf vor Allem Noth. Solches zu geben, erbieten sich bei dem gestrigen Ausfluge des Bürgervereins mehrere Landwirthe. Um nun eine volle Wagen-Ladung zusammen zu bringen, ergeht die freundliche Bitte an alle Landwirthe unserer Stadt und Umgebung, von ihrer gesegneten Erndte ein Scherlein jenen Nothleidenden zukommen zu lassen. Anmeldungen dieser Art wolle man gütigst recht bald bei den unterzeichneten Vorstands-Mitgliedern des Bürgervereins machen, welche die betreffenden Gaben abholen lassen werden.

Gleichzeitig wird bemerkt, daß von edlen Menschenfreunden auch Bettzeug und Kleidungsstücke gerne angenommen und mit derselben Gelegenheit befördert werden.

Wiesbaden, den 10. October 1864.

Dr. J. W. Schirm, Chr. Limbarth,
F. W. Käsebier, L. Sönck, A. Schmitt,
15857 Kupferschmied Meckel und Dr. Lang.



Rheinische Versicherungs-Gesellschaft.

Mobiliargegenstände, Waaren und Vorräthe aller Art, sowie Vieh und Erndteerzeugnisse in Gebäuden wie im Freien werden gegen billige und feste Prämien versichert.

Der unterzeichnete Agent ertheilt jede nähere Auskunft und nimmt Versicherungs-Anträge entgegen.

Wiesbaden, im October 1864.

15612 Albert Liebrich,
Marktstraße No. 36.

Ostender Mustern
täglich frisch bei
Chr. Ritzel Wwe. 15915

Frische Schellfische
treffen heute bei mir ein. F. L. Schmitt, Taunusstraße 25. 15916
Saalgasse 2 sind Birnen der Centner für 1 fl. zu haben. 15917

Ich beehre mich hierdurch anzuzeigen, daß mit dem 1. October das von mir
seither unterhaltene **Piano-Magazin** an Herrn Instrumentenmacher
Adolph Schellenberg übergegangen.

Indem ich für das mir so vielseitig geschenkte Vertrauen meinen aufrichtigen
Dank sage, bitte ich dasselbe auf meinen Nachfolger gütigst übertragen zu
wollen
G. Röder Wwe.

Auf Obiges Bezug nehmend, bitte ich das meiner Vorgängerin geschenkte
Vertrauen auch auf mich übertragen zu wollen, indem ich mich stets bemühen
werde, allen Anforderungen pünktlich nachzukommen, und erlaube mir außer
meinem **Piano-Magazin** gleichzeitig mein neu errichtetes Lager aller Arten
Instrumente, Saiten, Zithern eigener Fabrik u. s. w., sowie das da-
mit verbundene **Musikalien-Lager** und **Leih-Institut** bestens zu em-
pfehlen.
Adolph Schellenberg,

Kirchgasse 21. 15918

Bekanntmachung.

Hiermit die Anzeige, daß ich bereits mit dem
Abbruche des Circus der H. Gebr. Godfroy in
Wiesbaden begonnen habe und sind daselbst circa
10,000 Stück gute 10' Dachborde, sowie circa
800 Stück 16' gute Schreinerborde bis nächsten
Donnerstag aus der Hand von mir zu beziehen.
Der Rest wird Donnerstag Vormittags 10 Uhr an
Ort und Stelle in kleineren Partien von 25, 50
und 100 Stück öffentlich gegen gleich baare Zahlung
versteigert. Jean Schleif, Holzhändler in Biebrich.

Wegen Aufgabe der Fabrik

und auch ertheilungshalber sollen im Locale der Herren **C. Leyendecker
& Comp.**, Kirchgasse in Wiesbaden, Donnerstag den 13. Oc-
tober d. J. Nachmittags 2 Uhr eine große Parthie ächter viel-
felder **Leinen, Tisch- und Tafeltücher, Servietten** u. s. w. in Damast und
Gebild, Sämmtliches unter Garantie für **Reinleinen**, öffentlich an den
Meistbietenden versteigert werden, worauf wir die geehrten Damen und Hotel-
Besitzer umsomehr aufmerksam machen, als zu den Fabrikpreisen losge-
schlagen wird. 80

Pariser Pendel-Uhren,

ganz vergoldete und halb vergoldete, mit vorzüglichsten Werken, 14 Tage gehend;
in geschmackvoller Auswahl zu billigen Preisen bei
15864 **C. Theod. Wagner, Goldgasse 21.**

Selbstbereitete Chocoladen, Cacaopulver,
Thee, sehr guten und billigen schwarzen, sowie Ge-
würze aller Art, empfiehlt

A. Cratz, Langgasse 39.
15911

Ein neuer schwarzer **Frack** zu verkaufen. Näheres Exped. 15920

Taanusstraße 57 Parterre ist ein guter fast neuer Ofen billig zu verkaufen. 15921

Logis-Vermiethungen.

(Erscheinen Dienstags u. Freitags).

Adelheidstraße 10 ist eine Wohnung im 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Zubehör, sogleich zu vermieten.

N. Fach & G. Hahn. 9656

Adolphstraße 1 ist Parterre ein abgeschlossenes Logis, bestehend in 4 bis 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und sonstigen Bequemlichkeiten und Zubehör, auf 1. Januar 1865 zu vermieten und kann auch früher bezogen werden. 13669

Adolphstraße 5 ist eine Wohnung in der Bel-Etage von 1 Salon, 8 Zimmern u. sogleich zu vermieten. N. Fach u. G. Hahn. 7642

Adolfstraße 12 bei Dachdecker Beckel ist ein großes Zimmer, Parterre nach der Straße zu vermieten. 14814

Bahnhofstraße 7 ist die Bel-Etage und die Parterrewohnung möblirt auf die Wintermonate zu vermieten. 15922

Dogheimerstraße 13 eine freundliche Wohnung (Bel-Etage, Südseite, 5—7 Zimmer, Garten) sogleich zu vermieten. 11282

Dogheimerstraße 16 ist das Haus im Ganzen oder getheilt in 3 vollständige Logis sogleich zu vermieten. 10239

Dogheimerstraße 18 im 2. St. möblirte Zimmer zu vermieten. 13291

Elisabethenstraße 5, Gartenhaus, ist ein möblirtes Zimmer billig zu vermieten. 15913

Ellenbogengasse 8 ist im 1. Stock ein Logis auf Januar zu verm. 15427

Emserstraße 2 ist die Parterre-Wohnung, 6 Zimmer nebst Zubehör, sogleich zu vermieten. N. H. 15662

Neugasse 13 bei A. Herrmann. 15662

Emserstraße 9 bei Frau Quersfeld Wtw. ist im Seitenbau eine kleine Wohnung sofort zu vermieten. 15910

Emserstraße No. 23 ist wegen Wohnortsveränderung des Miethers eine Wohnung von 3 großen und 2 kleineren Zimmern, Küche und bel. d. b. g. m. Zubehör auf 1. Januar 1865 zu vermieten; jedoch früher zu beziehen. 15429

Emserstraße 22 sind 2 möblirte Zimmer zu vermieten; auf Wunsch kann bürgerlicher Tisch gegeben werden. 13809

Emserstraße 27 (Landhaus) ist eine Parterre-Wohnung von 3 Zimmern mit allem Zubehör sogleich zu vermieten. 135

Faulbrunnenstraße 8 ist der 1te Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Dachkammern u. sogleich zu vermieten. 8046

Faulbrunnenstraße 5 ist der erste Stock (Bel-Etage), bestehend in 5 Zimmern und Zubehör, sogleich zu vermieten. 14578

Friedrichstraße 8 im Seitenbau ist ein möblirtes Zimmer billig zu vermieten; auf Verlangen auch Kost. 15848

Friedrichstraße 8 Bel-Etage nach der Promenade sind 3 möblirte Zimmer sogleich zu vermieten. 15923

Friedrichstraße 32 ist ein möblirtes Zimmer mit Küche nach dem Hof zu vermieten. 15924

Geisbergweg 3 über 2 Stiegen ein geräumiges gut möblirtes Zimmer auf sogleich zu vermieten. Das Nähere zu erfragen daselbst. 15925

Geisbergstraße 7 ist ein Dachlogis auf 1. Januar zu vermieten. 15233

Geisbergstraße 15 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 1 Salon, 4 Zimmern, 2 Mansarden und vollständigem Zubehör, für gleich oder auch später zu vermieten. Näheres P. C. Hoffmann, Europ. Hof. 15083
 Goldgasse 4, eine Treppe hoch, ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 15926
 Goldgasse 8 im Hinterhaus ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Dachkammer, Keller, Holzstall, mit oder ohne Werkstatt, zu vermieten. 15927
 Goldgasse 21 ist ein Logis zu vermieten. 13897
 Häfnergasse 3 ist ein möbliertes Mansardzimmer an einen Herrn zu vermieten. 15900
 Häfnergasse 7 sind zwei unmöblierte Zimmer zu vermieten. 15 73
 Häfnergasse 9 sind zwei ineinandergehende möblierte Zimmer zu vermieten; auch kann die Kost gegeben werden. Dasselbst ist auch ein noch nicht gebrauchter **Cäulenofen** mit Rohr zu verkaufen. 15928
 Häfnergasse 16 ist eine große heizbare Dachkammer zu vermieten. 14118
 Heidenberg 27 ist ein vollständiges Logis zu vermieten und gleich zu beziehen; auch können daselbst einige Arbeiter Kost und Logis erhalten. 15929
 Hirschgraben 12 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 15930
 Kapellenstraße 27 ist eine unmöblierte Wohnung, bestehend in 1 Salon nebst 3—4 Zimmern, sogleich an eine stille Familie zu vermieten. 11601
 Kapellenstraße 35 ist die Parterre-Wohnung, bestehend in Salon, 3 Zimmern, Küche und Zubehör, möbliert oder unmöbliert, sogleich zu vermieten. Näheres bei C. Baum, Kapellenstraße 31. 13674
 Kirchgasse 11 möblierte Zimmer zu vermieten. Näh. im 3. Stoc. 15678
 E. der Kirch- u. Louisenstraße 11 im Hause der Frau Höfer, Bel-Etage, ist ein großes möbliertes Zimmer oder 2 ineinandergehende kleinere für den Winter zu vermieten. 14497
 Kirchgasse 20 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 15433
 Kirchgasse 37 ist ein Laden mit Logis auf 1 Januar zu vermieten. 15434
 Langgasse 19 im 3. Stoc. ist ein unmöbliertes Zimmer zu vermieten. 15436
Langgasse 33, der Post gegenüber, ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 15931
 Langgasse 37 1 bis 2 möblierte Zimmer zu vermieten. 15679

Leberberg Nr. 2.

Eine gutmöblierte Wohnung von 5—8 Zimmern, 2 Salons, auf Verlangen Küche, Keller u. auf Monat oder jahrweise zu vermieten. Auch ein kleiner Salon mit 1—4 Zimmern mit Kost. 14556

Lehrstraße 1 eine Mansarde-Wohnung zu vermieten. 15680
 Louisenplatz 1, 3. Stoc. ist ein möblierte Zimmer zu vermieten. 11978

3 Louisenstraße.

Vom 1. Nov. an ist die Bel-Etage zu vermieten. 15932
 Louisenstraße 18 sind 3 möblierte Zimmer zu vermieten. 15010
 Louisenstraße, Sonnenseite, ist eine elegant möblierte Wohnung zu vermieten, bestehend aus vier Zimmern, wovon eins auf Verlangen zur Küche eingerichtet werden kann, nebst Mansarde, Holz- und Kellerraum. Nähere Nachricht bei Commissionsär Gustav Decker Wittwe, Marktstraße 32. 15011
 Louisenstraße 35 sind auf Anfang November 2 möblierte Zimmer mit 2—3 Betten an anständige und zahlungsfähige Leute billig zu vermieten. 15681
 Ludwigstraße 2 ist der zweite Stoc. bestehend in 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör sogleich zu beziehen. Zu erfragen bei Hrn. Gebhardt im unteren Haus oder am Bureau von C. Baum, Kapellenstraße 31. 13904

- Ludwigstraße 8 sind mehrere Logis zu vermieten. Phil. Pfeiffer. 15000
 Mainzerstraße 2 ist die Bel-Etage schön möblirt mit Küche zu verm. 15933
 Mainzerstraße 4, Gartenhaus, eine Stiege hoch, ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus Salon und 2—4 Zimmern, Küche, Keller u. vom September an möblirt billig zu vermieten. Auf Verlangen kann Pferde Stall und Remise gegeben werden. 13059
 Marktstraße 24 ist eine für sich abgeschlossene Wohnung in dem ersten Stock mit 5 Zimmern, 1 Küche, 2 Mansarden und allem Zubehör, auf sogleich zu vermieten. 7451
 Mauergasse 1 zwei Stiegen hoch ist ein möblirtes Zimmer billig zu vermieten. 15934
 Meckergasse 3 sind mehrere Logis zu vermieten. 12476
 Meckergasse 33 ist eine Dachstube zu vermieten. 15776
 E. des Michelberg und der Schwalbacherstraße No. 23 sind auf den 1. November 2 möblirte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten. 14369
 Morizstraße 9 ist eine Wohnung im Hinterhaus sogleich zu verm. 15935
 Nerostraße 9 ist eine heizbare möblirte Mansarde zu vermieten. 15685
 Nerostraße 10 im 3. Stock eine vollständige Wohnung zu vermieten. 13499
 Nerothal 1a bei Pächter C. W. Guckert ist eine angenehme gesunde Wohnung mit Zubehör sogleich an solide Leute zu vermieten. 14587
 Nerostraße 18 zwei Treppen hoch sind möbl. Zimmer zu vermieten. 15302
 Neugasse 11 ist ein Laden mit Wohnung zu vermieten und den 1. April 1865 zu beziehen. 15936
 Neugasse 13 ist ein Laden mit Wohnung und Magazin zu vermieten. 13500
 Platterstraße 5 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten; daselbst können auch reinliche Arbeiter heizbare Schlafstelle erhalten. 14900
 Rheinstraße 13 Stallung und Remise zu vermieten; auch sind daselbst einzelne Zimmer billig abzugeben. 15441
 Rheinstraße ist ein möblirtes freundliches Zimmer billig zu vermieten. Näheres in der Exped. 13426
 Röderallee 12 ist ein Logis eine Stiege hoch, bestehend in 5 Zimmern mit Zubehör, sogleich zu vermieten. 10340
 Röderallee 24 Bel-Etage sind zwei ineinandergehende Zimmer gleich zu vermieten. 10058
 Röderstraße 5, eine Stiege, ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör sogleich zu vermieten. 10059
 Röderstraße 33 ist ein Zimmer zu vermieten. 14372
 Römerberg 5 ist ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit neuem Sparherd, 2 Mansarden, Waschküche u., auf gleich auch später zu vermieten. 15778
 Saalgasse 8 ist eine heizbare Dachkammer mit Bett zu vermieten. 15937
 Schachtstraße 1 sind zwei Wohnungen zu vermieten. 15938
 Schachtstraße 19 ist im 2. Stock ein möblirtes Zimmer zu verm. 15146
 Schillerplatz 2a. ist der 2. Stock aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. 13483
 Kleine Schwalbacherstraße 3 ist ein Logis auf den 1. Januar zu vermieten. 15939
 Kleine Schwalbacherstraße 6 sind zwei möblirte Zimmer auf den 1. November zu vermieten. 15583

Schwalbacherstraße 9

(steinernes Haus)

ist der erste Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Zugehör, welches Hr. Major Schelius seither bewohnte, anderweitig zu vermieten. 15686
 Schwalbacherstraße 14 ein hübsches möblirtes Zimmer zu vermieten. 15940

Schwalbacherstraße 27 ist der obere Stock, 5 Zimmer mit Zubehör, gleich oder auch später für 300 fl. zu vermieten. 15942

Steingasse 21 im zweiten Stock ist ein vollständiges Logis auf 1. Januar zu vermieten. 15943

Stiftstraße 7

ist ein Logis, bestehend in 3 ineinandergehenden Zimmern, nebst Zubehör, auf gleich zu beziehen. 11407

Stiftstraße 14 B 3r Stock ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde nebst sonstigem Zubehör sogleich an eine ruhige Familie zu vermieten. 10067

Stiftstraße 16 sind zwei Wohnungen zu vermieten; eine im ersten Stock die andre im 2. Stock und können sogleich bezogen werden. 10638

Taunusstraße 8 sind für die Winteraison 3 schön möblirte Zimmer zu vermieten; auf Verlangen auch Kost und Küchenantheil. 14841

Taunusstraße 9 sind zwei Wohnungen, eine in der Bel-Etage und eine im 2. Stock, bestehend aus einem Salon und 6 Zimmern, so wie im 3. Stock 4—5 Zimmer mit allen dazu gehörenden Räumen zu vermieten. 13296

Taunusstraße 17 (Sommerseite) sind im ersten Stock zwei möblirte Zimmer zu vermieten. 15850

Taunusstraße 19 ist ein schöner Laden mit oder ohne Logis und im Seitenbau Zimmer und Cabinet zu vermieten. 15584

Untere Webergasse 22 ist der 2. Stock sogleich zu vermieten. 9675

Wellritzstraße 5 ist der zweite Stock mit allen Bequemlichkeiten zu vermieten. 11611

Wellritzstraße 13 sind 3 Zimmer mit Küche und Zubehör sofort zu vermieten. 14843

Wellritzstraße 20 ist eine schöne Parterre-Wohnung aus 5 Zimmern und allem Zubehör sogleich zu vermieten. 11219

Wellritzstraße 20, zwei Stiegen hoch, ist ein möblirtes Zimmer billig zu vermieten. 15944

Wellritzstraße 21 Parterre ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 14438

Wilhelmstraße 1, 2 St. hoch,

sind 2—3 Zimmer möblirt oder unmöblirt zu vermieten. 14376

6 Wilhelmstraße 6

sind unmöblirte Wohnungen verschiedener Größe sogleich zu vermieten. 13508

Wilhelmshöhe 2, Leberbergstraße, ist die Parterrewohnung bis zum 1. Januar zu vermieten. 15945

Wilhelmstraße 14 ist im Hinterhaus, Parterre, ein Logis von zwei Zimmern und einer Küche, möblirt oder unmöblirt, zu vermieten. 15902

In Künstler's Landhaus im Nerothal (Stiftstraße 14) sind möblirte Zimmer mit und ohne Küche zu vermieten. 6062

In meinem Hause, Eck der Wellritz- und Helenenstraße, ist die Parterrewohnung, 5 Zimmer mit allem Zubehör, sogleich zu vermieten.

Eine elegante Herrschaftswohnung mit allem Zugehör, in einem neuen schön gelegenen Landhause an dem Curgarten, ist zu vermieten. Näh. Exp. 15241
In meinem neuen Hause ist der 1. und 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, gleich oder später zu beziehen.

Pasqual, Helenenstrasse. 15689
In meinem neuerbauten Hause in der Faulbrunnenstrasse ist ein Laden mit vollständigem Logis, sodann der erste und zweite Stock, jeder 4 Zimmer mit Zubehör sogleich zu vermieten. J. Lambert. 8878

In meinem neu erbauten Hause in der Faulbrunnenstrasse ist der zweite Stock, aus 5 Zimmern mit allem Zubehör bestehend, sogleich zu vermieten.

W. Roder, Maurermeister. 10549
Ein schöne, freundliche Wohnung nebst Zubehör und Gartenvergnügen ist an eine stille Familie zu vermieten. Näheres in der Exped. 14127

In meinem Hause Kapellenstrasse 3 ist der mittlere Stock auf 1. October oder auch früher zu vermieten.

E. Wagner, Hof-Photograph. 11668
Zwei Landhäuser an der Frankfurterstrasse sind zu vermieten und gleich auch später zu beziehen; auch sind dieselben zu verkaufen. Das Nähere in No. 11 daselbst. 12-09

Salon mit Balkon und 2-3 Zimmer in schöner Lage sind möblirt für den Winter billig zu vermieten und werden auch einzeln abgegeben. Näheres in der Exped. d. Bl. 15667

In der Nähe des Kurhauses und der Trinkhalle sind 3 bis 4 Zimmer, comfortable möblirt, auf Verlangen auch Mitgebrauch der Küche, auf die Wintermonate zu vermieten. Näheres in der Exped. 15905

In meinem Hause Langgasse No. 49 ist der soeben von den Herrn Keller und Gecks bewohnte Laden mit Logis auf den ersten October nächsten Jahres zu vermieten. Alexander Schmidt. 15586

Eine Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche, Keller, Mitgebrauch der Waschküche, ist sogleich zu vermieten. Näheres in der Expedition. 15946

In meinem Hause Wellstrasse 14 ist der zweite Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, 2 Kammern, Keller, Holzstall, sowie Mitgebrauch der Waschküche auf gleich oder später zu vermieten.

Heinrich Koch, Maurermeister. 15947
Ein Zimmer mit oder ohne Küche ist zu vermieten und kann gleich bezogen werden. Näh. Exped. 15948

In meinem neuerbauten Wohnhaus in der fortgesetzten Bahnhofstrasse, Thalstrasse, ist der mittlere Stock, bestehend aus einem Salon und sechs daran stossenden Zimmern mit allem Zubehör, sogleich zu vermieten. Näheres daselbst.

A. Daniel Kimmel. 15949
In meinem neuerbauten Hause, Platterstrasse 11, ist der 2. Stock auf gleich zu vermieten; auch kann daselbst guter Baugrund abgeholt werden.

Fr. Schmidt. 15950
Ein Laden zu vermieten in hiesiger Stadt
und sogleich zu beziehen.

Die frequente Lage, Geräumigkeit und vortheilhafte Einrichtung machen ihn zu jedem Geschäftsbetrieb geeignet. Wohnung disponibel. Wenn es verlangt wird, können große Magazinräume gegeben oder Werkstätte dazu eingerichtet werden. Nähere Auskunft ertheilt die Exped. d. Bl. 15089

Ein freundlich möblirtes Schlafzimmer mit zwei Betten ist zu vermieten bei 15808
A. Sebastian, Eck der unteren Gold- und Messergasse.

Eine Wohnung, in Mitte der Stadt, von 5 bis 8 Zimmern und Küche nebst allem Zubehör, ist möblirt zu vermiethen; es können auch einzelne Zimmer abgegeben werden. Näheres Metzgergasse 2 im 3. Stock. 1458

Ein elegant möblirtes Haus, sehr gute Lage, mit Stallung und Remise und sonst allen Bequemlichkeiten ist auf ein Jahr zu vermiethen; auch ist das- selbe zu verkaufen. Bei wem, sagt die Exped. 15411

Ein elegant möblirter Salon mit daran anstoßendem großen Schlafzimmer in der schönsten Lage der Stadt (Südseite) ist sofort zu vermiethen. Näheres in der Expedition. 14845

Ein Landhaus

in schönsten Kurtaal-Anlagen, ganz neu und voll- ständig trocken, enthält 9 Zimmer, Küchen und sonstige Räumlichkeiten, unmöblirt, ist ganz oder theilweise zu vermiethen durch Herrn Bau- mann, Bahnhofstraße 10. 14200

In meinen beiden neuerbauten Wohnhäusern in dem Quartier 1 vor der Rheinstraße an der verlängerten Schwalbacherstraße sind verschiedene Wohnungen von drei vier, fünf und mehreren Zimmern nebst dazu gehörigen Mansarden und sonstigen Bequemlichkeiten sogleich zu vermiethen.

Die Bedingungen, sowie die Miethpreise, welche letztere so niedrig wie möglich gestellt sind, sind in den einzelnen Wohnungen auf daselbst angehef- teten Zetteln zu ersehen, sowie auch in meiner Wohnung Moritzstraße No. 5 zu erfahren. Wiesbaden im August 1864.

12008 **Jonas Schmidt.**

In dem neuerbauten Hause in der Felenenstraße von Gebrüder Roos und Ananer ist der 1. und 2. Stock, ersterer mit 5 Zimmern und letzterer mit 3 Zimmern nebst allem Zubehör sogleich zu vermiethen. 11001

Ein möblirtes Zimmer mit Mittagstisch und Kaffee ist für den Preis von 16 fl. per Monat an einen einzelnen Herrn zu vermiethen. Näh. Exped. 15954

In **Biebrich** in der alten Casernenstraße ist ein Logis im Vorderhaus, be- stehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermiethen. 14596

Wilh. Bonfac.

Zwei reinliche Arbeiter können Logis erhalten. Näh. in der Exped. 15693

Gymnasiasten oder sonst junge Leute können Kost und Logis erhalten Wellritz- straße 14. 2 Stiegen hoch. 15851

Meroststraße 26 können 2 ordentliche Leute Kost und Logis haben. 15951

Heidenberg 9 kann ein reinlicher Arbeiter warme Schlafstelle erhalten. 15952

Wellritzstraße 18 im Hinterbau ist ein heizbares Dachstübchen an einen, auch zwei reinliche Arbeiter zu vermiethen. 15953

Ein Arbeiter kann Kost und Logis erhalten H. Schwalbacherstraße 3. 15955

Ein reinliches Mädchen kann warme Schlafstelle erhalten Röderstr. 5, 3. Stock. 15956

Ein reinliches Mädchen kann Schlafstelle erhalten. Näh. Exped. 15956

Dogheimerstraße 8 im Hinterhaus können 2 reinliche Arbeiter warme Schlaf- stelle erhalten. Daselbst sucht eine Frau Beschäftigung im Waschen und Putzen. 15957

Metzgergasse 33 zwei St. h. können 2 Arbeiter Schlafstelle erhalten. 15958